

# DEXTRO STABILITÄTSANALYSE

Asset Based Investments (Vermögensanlage)

Seefrachtcontainer (Global)

## Buss Container 80 - EUR-Zinsinvestment

(Name der Emission)

## Buss Capital Invest GmbH

(Anbieterin der Vermögensanlage)

### ÜBERBLICK

Die geprüfte Vermögensanlage „Buss Container 80 - EUR-Zinsinvestment“ ist als nachrangige Namensschuldverschreibung konzipiert. Die in Q1/2024 emittierte Vermögensanlage ist ein weiteres Angebot der in der Sub-Assetklasse Container-Leasing sehr erfahrenen Initiatorin Buss Capital Invest GmbH. Die Anlagestrategie der „Zinsinvestment“-Produktreihe besteht darin, durch Einhaltung der Anlagepolitik und der Investitionskriterien aus der Vergabe von Finanzierungen (Mezzanine Kapital) an eine von der Buss Global Unternehmensgruppe gemanagte Zielgesellschaft mittelbar gewinnbringende Ergebnisse aus der operativen Geschäftstätigkeit (Vermietung und Handel) der Buss Gruppe im globalen Container-Leasing zu erzielen. Die angestrebte Strategie der Buss Global Gruppe ist in der Periode bis 2027 auf Ebene der Zielgesellschaft im aktuellen Marktumfeld als sehr sicherheitsorientiert einzustufen, ein Ausbau des diversifizierten Portfolios wird nicht angestrebt. Laufende Erträge erzielt die Zielgesellschaft aus dem Verkauf und der Vermietung der Portfolioobjekte an verschiedene Logistikunternehmen.

ECKDATEN EMISSION		INVESTITIONSOBJEKT(E)	
Emissionsjahr	Q1/2024	Assetklasse	Logistikequipment
Art der Beteiligung	Namensschuldverschreibung mit qualifiziertem Rangrücktritt	Sub-Assetklasse(n) bzw. Segmente (Portfolioallokation)	Container Leasing Standard, Tankcontainer- & weitere Segmente
Emissionskapital	10,0 Mio. Euro (maximal 17,3)	Blind-Pool	Nein (Refinanzierung)
Agio	0,0 %	Investitionswährung (Emittentin)	Euro
Weiteres Fremdkapital	0 Euro (Ebene Emittentin)	Investitionswährung (Ziel)	US-Dollar
Gesamtvolumen (inkl. EK & Agio)	10,1 Mio. Euro (maximal 17,4)	Alter der Anlageobjekte	Divers
Steuerliche Konzeption	Einkünfte aus Kapitalvermögen		
ECKDATEN INVESTOR		BETRIEBSKONZEPT (EMITTENTIN & ZIELGESELLSCHAFTEN)	
Zeichnungswährung	Euro	Portfolio (Diversifikation)	Ja (Anlageobjekte, Manager, Endnutzer & Laufzeiten)
Darlehensbetrag (Minimum)	10.000 Euro	Erwartete Rendite (Buchwert)	Ca. 13 % Netto-Mietrendite
Stückelung / Agio	1.000 Euro / kein Agio	Risiken (Portfolio)	Marktwerte, Miethöhe & Auslastung, Mieter (Bonität)
Nachschusspflicht	Ausgeschlossen	Währungsrisiko (operativ)	Ja (\$/€), niedrig
Anlagehorizont (Laufzeit)	31.10.2027 (max. 3,6 Jahre)	Fremdkapitalrisiko (operativ)	Ja (Zinszahlungen laufend)
Verlängerungsoption (Emittentin)	Nein	Fremdkapitalrisiko (Tilgung)	Ja (Tilgung Dezember 2027)
Auszahlungstermin (Zinsen)	<i>Monatlich</i>   Quartal <i>Jährlich</i>   <i>Endfällig</i>		
Gesamtauszahlung /-Rendite	Max. 118,4 % / 5,25 % p.a.		

### SWOT PROFIL

STÄRKEN	SCHWÄCHEN
<ul style="list-style-type: none"><li>Sicherheitsorientiertes, hoch diversifiziertes Portfoliokonzept auf Ebene der Container-Zielgesellschaft</li><li>Marktzugang und Track-Record der Buss Gruppe &amp; sehr hohe Managementkompetenz</li><li>Sehr geringe Währungsrisiken</li><li>Kurze Laufzeit, kein Blind-Pool- oder Rückabwicklungsrisiko</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Kein Erlössteigerungspotenzial für Anleger in der Betriebs- &amp; Desinvestitionsphase</li></ul>
CHANCEN	RISIKEN
<ul style="list-style-type: none"><li>Risikominimierung im Rahmen der Anschlussvermietung</li><li>Portfolioauslastung sowie Steigerung der Verkaufserlöse und Mieterträge im Rahmen der Anschlussvermietung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>Negative Veränderung des Marktes, Veräußerungs- und Vermietungsrisiken (Auslastung, Preise &amp; Mietausfälle)</li><li>Operatives Ergebnis in der Betriebsphase (2024-2027)</li><li>Fremdkapitalrisiken (Zinszahlungs- und Tilgungsrisiken)</li><li>Erhöhte Vertrags- und Drittparteienrisiken</li></ul>

### FAZIT

Mit der Investition partizipieren die Anleger mittelbar an der Entwicklung des internationalen Logistikequipment-Marktes in der Sub-Assetklasse Seefrachtcontainer (Leasing). Der Erfolg des Investments ist abhängig von der allgemeinen internationalen Marktentwicklung im Segment Seefrachtcontainer und der Kompetenz der Anbieterin, die sicherheitsorientierte Anlage- (sukzessiver Exit; kein Portfolioausbau der Zielgesellschaft bis 2027 angestrebt) und diversifizierte Portfoliostrategie im Interesse der Anleger dieser Vermögensanlage - insb. die Risikominimierung auf Portfolioebene - bis 2027 effektiv umzusetzen. Ausgehend von der aktuellen konjunkturellen Entwicklung und verschiedenen Prognosen für die relevanten Container-Märkte (Maritime Seefracht) kann nach Ansicht der DEXTRO Group aufgrund global erhöhter konjunktureller und politischer Risiken nicht mit einem konstant bleibenden Nachfragewachstum im Zeitraum der Mindestlaufzeit dieser Vermögensanlage gerechnet werden.

Die Rückzahlung des Anlegerkapitals (Ebene Emittentin) ist nach einer kurzfristigen Betriebsphase (unter vier Jahre) im Dezember 2027 geplant. Die Realisierbarkeit der erfolgsrelevanten Annahmen beeinflussen die Liquiditätslage der Zielgesellschaften während der Betriebsphase (operatives Ergebnis) und erzielbare Marktpreise im Rahmen der Portfoliotransaktionen bis 2027 die Desinvestitionsphase. Neben operativen Risiken beeinflusst die Entwicklung des US-Dollar/Euro-Wechselkurses die Liquiditätslage der Zielgesellschaft, allerdings sehr gering. An einem höheren operativen Ergebnis und/oder höheren Verkaufserlösen der Zielgesellschaft werden die Emittentin und die Anleger nicht partizipieren.

Im Rahmen der Anlagestrategie und Konzeption dieser Emission als Nachrangdarlehen mit Festzins können für Anleger spezifische Risiken der Sub-Assetklasse Container-Leasing sehr effektiv minimiert werden. Die risikoadjustierte Rendite für Anleger ist als hoch zu bewerten, v.a. unter Berücksichtigung der kurzen Laufzeit, der Portfoliostrategie der Zielgesellschaft (keine Investitionsrisiken, Diversifikation der Assets, Segmente und



Endmieter) und der sehr hohen Management Kompetenzen sowie des exzellenten Track-Records der bisherigen Beteiligungsangebote der Buss Gruppe. Insgesamt sind die Annahmen der Anbieterin nach Ansicht der DEXTRO Group plausibel.

### INVESTITIONSPHASE

Um das Anlageziel zu erreichen, wird die Investmentgesellschaft als Anlageobjekte sukzessive (bis März 2025) Finanzierungsverträge (Mezzanine Kapital als Nachrangdarlehen strukturiert/ Laufzeit bis 30.11.2027 / Zinshöhe 8,75 % p.a.) mit einer Zielgesellschaft (Minderheitsbeteiligung der Buss Global Unternehmensgruppe) abschließen. Eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft kontrolliert die Investitionen und Einhaltung verschiedener Investitionskriterien auf Ebene der Emittentin. Die hierfür erforderlichen Mittel für die Darlehensvergabe sowie initiale Emissionskosten und Vergütungen will die Emittentin durch diese Vermögensanlage einwerben. Das Emissionsvolumen beträgt 10,0 Mio. Euro, eine Erhöhung auf 17,275 Mio. Euro ist möglich.

Die Darlehensbeträge werden - mittelbar auf Ebene der Zielgesellschaft - für die Refinanzierung bestehender Darlehen verwendet. Auf Ebene der Darlehen-Zielgesellschaft wurde bis 2022 bereits der Ausbau eines sehr hoch diversifizierten Portfolios (Kriterien Segmente und Vermietmanager) bestehend aus Containern (Maritime Seefahrt) realisiert. Investitionen erfolgten in sehr viele verschiedene Segmente im aktuellen Portfolio. Auf Ebene der Zielgesellschaft ist im Rahmen der Anlagestrategie eine erhöhte Fremdkapitalaufnahme vorgesehen. Es wurden Anleihen i.H.v. ca. 70 % des Projektvolumens realisiert. In der Periode bis zum Ende dieser Vermögensanlage ist ein sukzessiver Portfolioabbau geplant, die spezifische Anlagestrategie wird erfolgreich seit 2022 realisiert (Kriterien Transaktionen und erzielte Preise) und als sicherheitserhöhend bewertet. Laufende Erträge erzielt die Darlehensgesellschaft aus der Vermietung der Portfolioobjekte an verschiedene Logistikunternehmen und dem Verkauf von Containern. Um das Risikoprofil der spezifischen Anlagestrategie der Emittentin (Mezzanine Darlehen an Zielgesellschaften) effektiv zu minimieren, wird konzeptionell im Rahmen der Anlagestrategie der „Zinsinvestment“-Produktreihe ein Portfoliokonzept mit bereits realisierten Investitionen in verschiedene Segmente (2022 Portfolioinvestitionen in Standard- und Tankcontainer mit mittelfristigen Mietverträgen realisiert) verfolgt. Die Investitionen der Emittentin und der Zielgesellschaft erfolgen auf der Grundlage definierter Anlagekriterien (verschiedene Kriterien). Die Kompetenz der Unternehmensgruppe in diesem Marktsegment ist nach Einschätzung der DEXTRO Group vorhanden, um die angestrebte sicherheitsorientierte Anlagestrategie im Sinne der Anleger dieser Vermögensanlage zu realisieren.

Die Gesellschaft investiert das zur Verfügung stehende Kapital für Investitionskosten und -nebenkosten, die verbunden sind mit dem Aufbau des Finanzanlagenportfolios (Mezzanine Kapital für die Zielgesellschaften). Detaillierte Informationen über die vorgesehenen Portfolioinvestitionen (Kapitalallokation in den Zielgesellschaften und Segmenten) und Währungen (US-Dollar) für das Portfolio und die bisherigen Investitionen liegen der DEXTRO Group vor. Der Kaufpreis für die Anlageobjekte des Zielfortfolios (Seefrachtcontainer/verschiedene Segmente) liegt nach Ansicht der DEXTRO Group, basierend auf Markteinschätzungen, unter dem Niveau der durchschnittlichen Marktpreise in dem Zeitraum 2018-Q1/2024. Die Investition der Anleger erfolgt in Form einer nachrangigen Namensschuldverschreibung mit qualifiziertem Rangrücktritt (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 Vermögensanlagengesetz) an die Buss Container Finance 4 GmbH & Co. KG (Emittentin). Der Anleger wird nicht Gesellschafter der Emittentin. Für sämtliche Ansprüche des Anlegers der Namensschuldverschreibung wird ein sogenannter qualifizierter Rangrücktritt vereinbart. Demzufolge dürfen diese Ansprüche nicht geltend gemacht werden, wenn dies für die Emittentin einen Insolvenzgrund herbeiführen würde. Die Namensschuldverschreibungen werden außerdem in der Insolvenz und der Liquidation der Emittentin nur nachrangig nach allen anderen Fremdkapitalgebern bedient. Die Emittentin und Zielgesellschaften nehmen zusätzlich zu den von Anlegern eingezahlten Mitteln kein weiteres neues Fremdkapital auf. Auf Ebene der Zielgesellschaft ist eine hohe Reduktion der Fremdkapitalhöhe sowie der Portfoliogröße durch Verkäufe in der Periode bis 2027 geplant.

Die Substanzquote auf Gesamtkapitalebene (Emittentin) liegt bei überdurchschnittlichen 94,75 %. Die initialen Vergütungen bewertet DEXTRO als sehr niedrig. Nach Ansicht der DEXTRO Group besteht für Anleger kein erhöhtes Risiko einer Rückabwicklung oder von Renditeeinbußen wegen höherer Initialkosten bei einem geringeren Platzierungserfolg der Emittentin.

Die Investition der Anleger erfolgt in Form einer nachrangigen Namensschuldverschreibung mit qualifiziertem Rangrücktritt (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 Vermögensanlagengesetz) an die Buss Container Finance 4 GmbH & Co. KG (Emittentin). Der Anleger wird nicht Gesellschafter der Emittentin. Für sämtliche Ansprüche des Anlegers der Namensschuldverschreibung wird ein sogenannter qualifizierter Rangrücktritt vereinbart. Demzufolge dürfen diese Ansprüche nicht geltend gemacht werden, wenn dies für die Emittentin einen Insolvenzgrund herbeiführen würde. Die Namensschuldverschreibungen werden außerdem in der Insolvenz und der Liquidation der Emittentin nur nachrangig nach allen anderen Fremdkapitalgebern bedient. Die Emittentin und Zielgesellschaften nehmen zusätzlich zu den von Anlegern eingezahlten Mitteln kein weiteres neues Fremdkapital auf. Auf Ebene der Zielgesellschaft ist eine hohe Reduktion der Fremdkapitalhöhe sowie der Portfoliogröße durch Verkäufe in der Periode bis 2027 geplant.

Die Substanzquote auf Gesamtkapitalebene (Emittentin) liegt bei überdurchschnittlichen 94,75 %. Die initialen Vergütungen bewertet DEXTRO als sehr niedrig. Nach Ansicht der DEXTRO Group besteht für Anleger kein erhöhtes Risiko einer Rückabwicklung oder von Renditeeinbußen wegen höherer Initialkosten bei einem geringeren Platzierungserfolg der Emittentin.

### BETRIEBSPHASE / LAUFZEIT

Die Verzinsung der Anlegergelder auf Ebene der Emittentin soll mittelbar auf Ebene der Zielgesellschaft aus den Einnahmen aus der Vermietung der Logistik-Ausrüstung erzielt werden. Die Grundlaufzeit der Namensschuldverschreibungen mit Investoren dieser Vermögensanlage beträgt unter vier Jahre bis zum 31.10.2027. Für die Laufzeit der Vermögensanlage ist die Zinshöhe vertraglich vereinbart und beträgt 5,25 % p.a. der Investitionssumme (Anlagebetrag exkl. Agio). Der fest vereinbarte Zins (Zahlung quartalsweise nachschüssig) für Investoren ist unabhängig von der tatsächlichen Auslastung (Vermietung an Endnutzer) des Portfolios der Zielgesellschaft. Die Anlageobjekte sind auf Portfolioebene zu 96 % kurz- bis mittelfristig (Portfolio: ca. 2,5 Jahre) über verschiedene Containerleasinggesellschaften vermietet. Eine Tochtergesellschaft der Buss Global Gruppe verwaltet als kaufmännischer Manager sämtliche Anlageobjekte der vorliegenden Vermögensanlage für die Zielgesellschaft.

Der Prognosezeitraum für die Betriebsphase der Emittentin dieser Vermögensanlage wurde im Basisszenario der DEXTRO Group entsprechend der Mindestlaufzeit der Vermögensanlage bis Q4/2027 gewählt. Laut Berichten der Anbieterin sind die Container des aktuellen Portfolios zum Betrachtungszeitpunkt über verschiedene Vermietmanager nahezu vollständig und diversifiziert vermietet. Durch die realisierte Portfoliostreuung (Segmente und Mieter) werden sog. Klumpen-Risiken auf der Ertragsseite minimiert. Da die Verträge im Mieteinnahmen-Pool auf Portfolioebene kurz- bis mittelfristig und diversifiziert abgeschlossen sind bzw. werden sollen, sind die Zahlungen - vor allem unter Berücksichtigung der hohen Diversifikation der Mieter - als relativ sicher anzusehen. Die Prognose sieht auf Ebene der Emittentin keine Reinvestitionen vor. Insgesamt lassen sich die Annahmen der Anbieterin als plausibel bewerten. Angesichts des konzeptionsbedingten Managementaufwandes (auf allen Ebenen) werden die laufenden Kosten und Vergütungen als angemessen bewertet.



### DESINVESTITIONSPHASE / LAUFZEITENDE

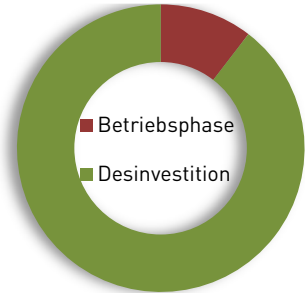
Nach Beendigung der Laufzeit der Vermögensanlage (31.10.2027 / max. 3,6 Jahre Kapitalbindung) erhalten die Anleger von der Emittentin den Anlagebetrag zurück. Der Rückzahlungsbetrag (Tilgung) entspricht dem Anlagebetrag. Die Rückzahlung der Investorengelder durch die Emittentin ist 40 Kalendertage nach Laufzeitende im Dezember 2027 geplant. Eine Verlängerung der Laufzeit durch die Emittentin ist nicht möglich.

Aus thesaurierten Einnahmeüberschüssen und Verkaufserlösen während der Laufzeit soll die vollständige Rückzahlung der Anlagebeträge der Investoren im Dezember 2027 realisiert werden. Die getroffene Annahme bzgl. des erwarteten Exit-Szenarios der Zielgesellschaft ist auf Basis einer Marktanalyse und unter Berücksichtigung der operativen Entwicklung der Zielgesellschaft und der Assetmanagement-Performance der Buss Global nachvollziehbar und plausibel.

Es ist darauf hinzuweisen, dass das Chancenpotenzial (Veräußerungsmöglichkeiten, Preisniveau) der Zielgesellschaft im Rahmen der Desinvestitionsphase wesentlich von der Marktentwicklung beeinflusst wird. An einem höheren Betriebsergebnis und/oder Verkaufserlösen der Zielgesellschaft werden die Anleger nicht partizipieren. Geringere Miet- und Verkaufserlöse könnten einen negativen Einfluss auf die Liquidität der Emittentin dieser Vermögensanlage haben.

### Kumulierte Auszahlungen

In % der Investitionssumme



**Betriebsphase** (Laufzeit 5,25 % p.a.)

3,6 Jahre Laufzeit: 18,40 %

**Desinvestition** (Laufzeitende)  
100,00 %

**Gesamtlaufzeit** (43 Monate)  
118,40 %

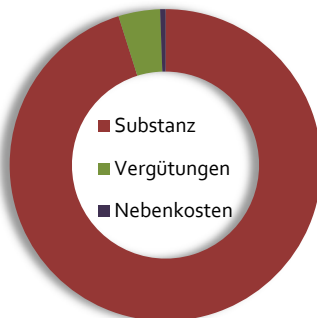
### EXTERNE EINFLÜSSE

Die Portfoliostrategie sieht über die gesamte Laufzeit als Anlageobjekte - auf Ebene der Darlehensgesellschaft - Seefrachtcontainer aus den Segmenten Standard- und Tankcontainer vor. Die Profitabilität der Veräußerung und Vermietung von Containern ist abhängig von der Entwicklung der globalen Konjunktur. Die Volatilität ist erhöht, aber deutlich geringer als im Schiffsmarkt. Bei einem erhöhten Rückgang des Welthandels, wie es während der Finanzmarktkrise 2008/2009 der Fall war, können die Leasingraten, Portfolioauslastung und/oder Containerpreise zurückgehen, was geringere Erlöse bzw. einen geringeren Portfoliowert infolge des Überangebots bedeuten würde.

Es besteht ein Risiko, dass auf operativer Ebene der Zielgesellschaften das in den funktionalen Währungen angestrebte operative Ergebnis zwar erzielt werden könnte, dieses dann in Euro zu bewertende Ergebnis aber niedriger ausfällt als erwartet, da eine oder mehrere funktionale Währungen (US-Dollar) zum Bewertungszeitpunkt gegenüber dem Euro schwächer notieren als aktuell angenommen. Investitionen im Segment Container und mittelbar überwiegend eine Kapitalallokation in US-Dollar realisiert.

Ebenfalls bestehen Fremdkapitalrisiken aus der Aufnahme von mittelfristigem Fremdkapital auf Ebene der Zielgesellschaft. Die Strukturierung der Vermögensanlage und der Finanzanlagen auf Ebene der Emittentin und Zielgesellschaften als Nachrangdarlehen reduziert die Liquiditätsrisiken (Insolvenz) während der Betriebsphase signifikant. Durch die währungskongruente Refinanzierung der Anleihen in US-Dollar und operative Erträge (partiell in Euro) wird das Wechselkursrisiko auf Ebene der Zielgesellschaft im Sinne der Anleger dieser Vermögensanlage sehr effektiv reduziert. Die vorstehend beschriebenen Effekte können das angestrebte Ergebnis der Zielgesellschaften und mittelbar der Emittentin sowie die Rückflüsse an die Anleger negativ belasten.

### MITTELVERWENDUNG



#### Mittelverwendung auf Gesamtkapitalebene

Substanz	94,75 %
Vergütungen	4,21 %
Nebenkosten der Vermögensanlage	1,05 %

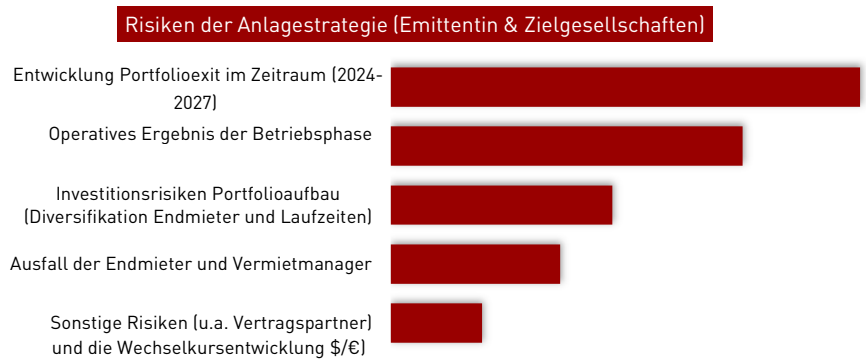
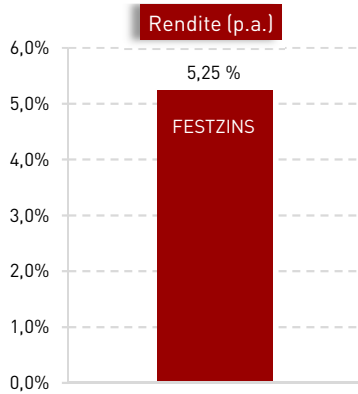
Die Mittelverwendung basiert auf der Prognose der Emittentin der Vermögensanlage.

# DEXTRO STABILITÄTSANALYSE

Asset Based Investments (Vermögensanlage)

Seefrachtcontainer (Global)

## RENDITE & RISIKEN



## RATING

AAA	Sehr gute Qualität
AA	Gute Qualität
A	Überdurchschnittliche Qualität
BBB	Durchschnittliche Qualität
BB	Unterdurchschnittliche Qualität
B	Mäßige Qualität
C	Sehr geringe Qualität

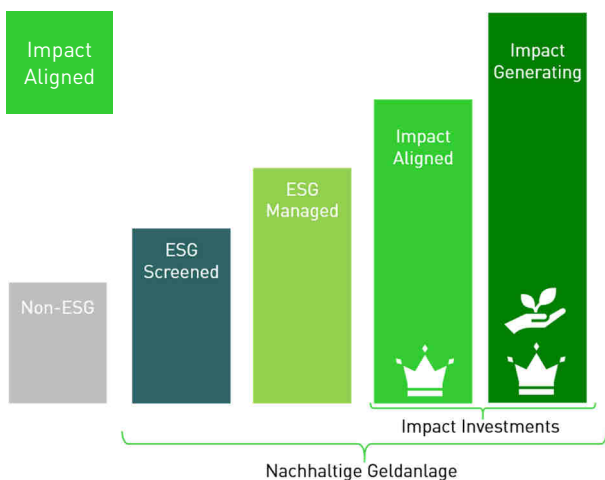
Historie	Datum	Blind-Pool	Rating	Risikoklasse
Initial Rating	02.04.2024	Nein	AA+	3 / 7
Update Rating I				

## NACHHALTIGKEIT

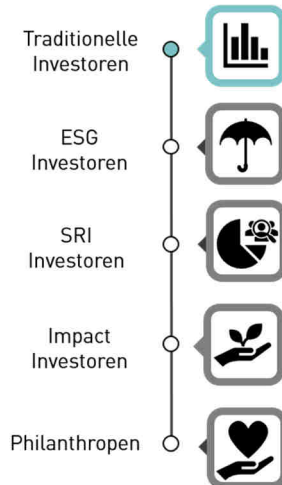
KLASSIFIKATION: NACHHALTIGE GELDANLAGE	
SFDR (Klassifikation)	Art. 6
MiFID II (Klassifikation)	Art. 6
Externe Zertifizierung	Nein
FNG-Siegel / NH-Profil	Nein / Nein
Greenwashing Risiko	Moderat
Green Investment	Nein
ESG Investment	Nein
Impact Investment	Ja (wirkungskompatibel)
SDG Investment	Nein

IMPACT ANALYSE	
Sub-Assetklasse	Seefracht-Container
Typ	Bestand / diverse Typen
Wirkungskanal Investor	Indirekt / Effektiv
ESG Impact (Inside Out)	Positiv
<i>Environment</i> E	Positiv
<i>Society</i> S	Neutral
<i>Corporate Governance</i> G	Neutral
<i>Politics</i> P	Positiv
SDG Impact Mapping	Ja

### KLASSIFIKATION: NACHHALTIGE GELDANLAGE



### KLASSIFIKATION: INVESTOR TYP



### UN NACHHALTIGKEITSZIELE



## RISIKOEINSTUFUNG

### Qualitative Faktoren

#### Konzeptionelle Rahmenbedingungen

●	Nachvollziehbarkeit	Die Nachvollziehbarkeit des Zahlenwerkes, der rechtlichen und steuerlichen Aspekte der Vermögensanlage ist gegeben.
●	Richtigkeit	Es wurden keine inhaltlichen und/oder formalen Fehler festgestellt.
●	Schlüssigkeit	Die Darstellung des Angebots weist keine logischen Fehler auf.
●	Angemessenheit	Die rechtlichen und wirtschaftlichen Konditionen der Vermögensanlage erscheinen realistisch.

#### Laufendes Risikomanagement / Liquiditätsmanagement / Schlüsselpersonenrisiko

●	Laufende Risikomanagement- und Liquiditätsmanagementsysteme sind für Vermögensanlagen gesetzlich nicht vorgeschrieben. Die Eignung und Wirksamkeit evtl. bestehender Systeme kann jedoch im Rahmen eines Asset Management Quality Ratings durch die DEXTRO Group jährlich geprüft werden, ebenfalls potentielle Schlüsselpersonen- und Interessenkonfliktrisiken. Ein solcher Prüfauftrag existiert aktuell nicht.
---	--

#### Interessenkonflikte

●	Es bestehen zahlreiche Verbindungen zwischen beteiligten Gesellschaften und Personen, welche geschäftsführende Positionen einnehmen. Die Initiatorin, die Emittentin sowie die Managerin der Zielgesellschaften haben den gleichen Mehrheitsgesellschafter und gehören zu verschiedenen Gesellschaften der Buss Gruppe in Deutschland oder zur Buss Global mit Sitz in Singapur.
---	--

#### Track-Record / Erfahrung der Anbieterin

●	Die Buss Global Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Singapur sowie die Schwestergesellschaften in Hamburg haben sich auf die Vermietung und das Management von Logistikequipment (Seefracht-Container) spezialisiert. Marktzugang und Kompetenz der Unternehmensgruppe sind als sehr hoch zu bewerten. Seit 2003 konzipierte die Unternehmensgruppe zahlreiche Investmentangebote für deutsche Privatanleger (>90 Emissionen / Anlegerkapital >1,1 Mrd. Euro, über 31.000 Anleger) in den folgenden Assetklassen: Container-Leasing, maritime Schifffahrt und Immobilien. Laut vorliegenden Unterlagen haben alle bisherigen Investmentangebote im Segment Standard- und Tankcontainer ihre Zahlungen vertragsgemäß an Anleger geleistet. Exit-Erfahrungen der Anbieterin liegen durch die planmäßige Auflösung von über 50 Fonds und Direktinvestments bereits vor. Für alle seit 2014 emittierten Emissionen (Publikums-AIF und Vermögensanlagen) der Unternehmensgruppe hat die DEXTRO Group Analysen (u.a. DEXTRO Stabilitätsanalyse) erstellt. Das Management der Unternehmensgruppe verfügt über langjährige Erfahrung in der Konzeption und Verwaltung von Beteiligungsgesellschaften. Die Marktcompetenz für Portfolioinvestitionen wird durch die weitestgehend positive Entwicklung der bisherigen Beteiligungsangebote für deutsche Privatanleger belegt.
---	--

#### Renditevolatilität / Prognoserisiko

RK 3	<i>Portfoliostrategie (Sicherheitsorientierte Anlagestrategie / keine Blind-Pool Konzeption)</i>
	Die Renditevolatilität liegt auf dem Referenzniveau für Finanzanlageprodukte der Risikoklasse 3. Die Renditeerwartungen der Emittentin und Zielgesellschaft hängen von branchenspezifischen und makroökonomischen Einflüssen ab. Es bestehen erhöhte Risiken aus konjunkturellen Marktschwankungen (Preise der Anlageobjekte, Auslastung und erzielbare Mietraten) sowie eine Abhängigkeit von der Wechselkursentwicklung (\$/€). Der initiale Portfolioaufbau wurde 2022 finalisiert, Reinvestitionen werden nicht angestrebt. Die sehr hohe Diversifikation des Portfolios reduziert die spezifischen Risiken einzelner Objekte, Endmieter und Segmente signifikant. Ex-ante Renditeerwartungen hängen stark von der der Bewirtschaftungsperformance und der spezifischen Anlagestrategie (partieller Portfolio-Exit mit Veräußerungserlösen und hohen Tilgungen in der Periode 2024 bis 2027) der Zielgesellschaft ab.

#### Kapitalverlustwahrscheinlichkeit

RK 3	Die Anlagestrategie der Emittentin der Vermögensanlage weist aufgrund der angestrebten Laufzeit (unter vier Jahre Kapitalbindung / bis max. Q4/2027 prognostiziert) und trotz der Konzeption (Fremdkapital mit Nachrang) eine vergleichbare Wahrscheinlichkeit eines Kapitalverlustes im Vergleich zu den Referenz-Finanzanlageprodukten der Risikoklasse 3 auf. Die Diversifikation des Portfolios und mittelfristige Bewirtschaftungsperiode bis mind. 2027 reduzieren trotz erhöhter globaler Konjunkturrisiken die Kapitalverlustwahrscheinlichkeit für die Anleger signifikant.
------	--

#### Totalverlustwahrscheinlichkeit

RK 3	Das Konzept weist trotz der Strukturierung (nachrangige Namensschuldverschreibung mit qualifiziertem Rangrücktritt) und der hohen Fremdkapitalquote auf Ebene der Zielgesellschaft eine niedrigere Wahrscheinlichkeit eines Totalverlustes (Kapitalverlust über 90 %) im Vergleich zu den Referenz-Finanzanlageprodukten der Risikoklasse 3 auf.
------	--

**Gesamtrisikoindikator:** RK 1 | RK 2 | **RK 3** | RK 4 | RK 5 | RK 6 | RK 7

Die Einstufung in die sieben Risikoklassen erfolgt nach Maßstäben der Kreditwirtschaft abgeleitet aus § 31 WpHG a.F und den EU-Vorgaben im Rahmen von MiFID II. Zwischen den beiden extremen Risikoklassen 1 (Sichere Anlageformen) und 7 (Spekulative Anlagen mit sehr hohem Totalverlustrisiko) liegen weitere Risikoabstufungen, mit denen risikoklassenadäquate Finanzprodukte verbunden werden können.

Die Bewertung **plausibel** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

- die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen abschließend überprüf- und nachvollziehbar sowie plausibel.

Die Bewertung **plausibel mit Einschränkungen** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

- die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen nicht abschließend überprüfbar oder weichen von Annahmen vergleichbarer und überprüfbarer Investmentangebote oder von den Annahmen der Dextro Group nicht überwiegend ab. Grundsätzlich kann jedoch die Plausibilität der Annahmen bestätigt werden.

Die Bewertung **nicht plausibel** ist zu vergeben, wenn insbesondere Folgendes zutrifft:

- die von der Anbieterin getroffenen Annahmen sind anhand der vorhandenen Informationsquellen überwiegend nicht überprüfbar und weichen von Annahmen vergleichbarer und überprüfbarer Investmentangebote oder von den Annahmen der Dextro Group überwiegend ab und sind nicht plausibel.

## Haftungsausschluss

In der vorliegenden DEXTRO Stabilitäts-Analyse© werden die Prospektangaben des Initiators / Emissionshauses genutzt, um bestimmte Auswertungen vornehmen zu können. Es gibt keinerlei Garantie oder Gewähr dafür, dass diese oder vergleichbare Ergebnisse auch in der Zukunft eintreten. Es liegt nicht in der Absicht von DEXTRO Group, aktuelle oder vergangene Ergebnisse als Indikatoren für zukünftige Ergebnisse oder Zukunftserwartungen zu erklären.

**Die Inhalte dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung für oder gegen eine Investition des hier behandelten Investitionsobjektes dar. Alternative Investmentfonds, Vermögensanlagen und andere Asset-basierte Kapitalanlageprodukte bergen grundsätzlich auch das Risiko des Totalverlustes der Einlage. Insbesondere durch eventuelle steuerliche Implikationen sind im Einzelfall auch Vermögensschäden über den Verlust der Einlage hinaus möglich. Eine Garantie für das Erreichen bestimmter Ergebnisse existiert nicht. Eine ausführliche Darstellung der Risiken der analysierten Vermögensanlage enthält der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gestattete Verkaufsprospekt. Die Bewertung des hier behandelten Kapitalanlageproduktes erfolgt nach einer von DEXTRO entwickelten Analysemethodik auf Grundlage einer Monte-Carlo-Simulation und Einschätzungen von DEXTRO hinsichtlich Chancen, Risiken und wirtschaftlicher Tragfähigkeit des Gesamtkonzeptes. Das Analyseergebnis ist kein Bonitätsurteil im Sinne der EU-Ratingverordnung (Verordnung (EG) Nr. 1060/2009).**

Sofern für diese DEXTRO Stabilitäts-Analyse© externe Quellen genutzt wurden, gelten diese allgemein als glaubwürdig und zuverlässig. DEXTRO Group übernimmt jedoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Alle in dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© genannten und ggfls. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichnungsrechts und den Rechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer.

Allein aus der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Marken- und Warenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Das Urheberrecht für veröffentlichte, von DEXTRO Group selbst erstellte Objekte verbleibt allein bei DEXTRO Group.

Haftungsansprüche gegen DEXTRO Group, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens DEXTRO Group kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Grafiken und Texte dieser DEXTRO Stabilitäts-Analyse© in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung von DEXTRO Group nicht gestattet. Entsprechendes gilt gegenüber Dritten.

## Angaben zu Interessenkonflikten:

DEXTRO Stabilitäts-Analysen werden ohne vorherigen Auftrag des Anbieters oder der Emittentin erstellt. Nach Abschluss der Analyse bietet die DEXTRO Group dem Anbieter oder der Emittentin einfache Nutzungsrechte an der Analyse an.

Darmstadt, April 2024



Technologie und Innovationszentrum  
Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt

Tel: +49 (0)6151 39 76 77-0  
Fax: +49 (0)6151 39 76 77-1

Analyse Plattform: [www.dextroratings.de](http://www.dextroratings.de)  
Internet: [www.dextrogroup.de](http://www.dextrogroup.de)  
E-Mail: [info@dextrogroup.de](mailto:info@dextrogroup.de)

Handelsregister-Nr.: HRB 85097, Registergericht Darmstadt  
Umsatzsteueridentifikations-Nr.: DE 248 205 406

Sitz der Gesellschaft: Darmstadt  
Geschäftsführer: Michael Bogosyan